



Immer im Dreieck: Künstler Kaeseberg auf dem Dach des TRIAS-Gebäudes

**HEUTE
EINWEIHUNG!**

Dieser Künstler macht die Trias-Türen bunt

Von JACKIE RICHARD

Leipzig - Die neue runde Ecke am Martin-Luther-Ring bekennt Farbe: Das TRIAS bekommt elf echte „Kaesebergs“!

Zur Eröffnung des markanten Gebäudes werden heute 300 Promis aus Politik und Gesellschaft nicht nur mit puristischer Architektur von schulz & schulz sondern auch mit Kunst verwöhnt.

Der Leipziger Künstler Kaeseberg gestaltete die Treppenhäuser mit seinen Werken. Weil Decken und Wände aus technischen Gründen nicht infrage kamen, entschied er sich für die Türen: „Ich habe für jedes Stockwerk eine Seidenpapierzeichnung angefertigt, gescannt und vergrößert. „Das Ergebnis wurde auf Folie gedruckt und auf die Türen aufgebracht.“

Seine geometrischen Arbeiten greifen den immer wieder zitierten Vergleich mit dem New Yorker Flatiron-Building auch inhaltlich auf.



Der 32 Meter hohe Elfgeschoss vom Ring aus gesehen

Kaeseberg mit Einzelarbeit auf der Etage



Im Erdgeschoss gibt es eine Zusammenfassung aller Einzelwerke

